

**Landesrat Achleitner: Die nächste OÖ. Ortsbildmesse findet am
12. September 2021 in Freistadt statt**

Wirtschafts- und Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner: „Wir schauen auch bei Großveranstaltungen in die Zukunft und geben Planungssicherheit – daher geht Ortsbildmesse in Freistadt erst nächstes Jahr über die Bühne. St. Marienkirchen an der Polsenz wird Schauplatz der Ortsbildmesse 2022 werden.“

„Auch wenn die Corona-Beschränkungen jetzt schrittweise wieder gelockert werden, muss vorausschauendes Handeln nach wie vor im Vordergrund stehen: Die OÖ. Ortsbildmessen als beeindruckende Leistungsschau für eine lebendige Dorf- und Stadtentwicklung erfreuen sich immer eines großen Besucherinteresses mit tausenden Gästen. Großereignisse wie diese Freiluftveranstaltung brauchen daher eine entsprechende Vorlaufzeit und Planungssicherheit, die heuer Corona-bedingt nicht gewährleistet waren. Daher wird die in Freistadt geplante 29. OÖ. Ortsbildmesse erst am 12. September 2021 stattfinden“, kündigt Wirtschafts- und Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner an. „Im Sinne einer langfristigen Planbarkeit erhält auch St. Marienkirchen an der Polsenz bereits jetzt den Zuschlag als Veranstaltungsort der OÖ. Ortsbildmesse 2022“, so Landesrat Achleitner weiters.

Die Freistädter Bürgermeisterin Mag. Elisabeth Teufer, die in diese Entscheidung eingebunden war und aufgrund der Corona-Epidemie im heurigen Jubiläumsjahr „800 Jahre Stadt Freistadt“ schon eine Reihe von Veranstaltungen verschieben musste, freut sich nun auf die Ortsbildmesse im Jahr 2021. *„Für eine Stadt im besten Alter, die schon vieles erlebt hat, ist die Verschiebung kein Problem, umso mehr freuen wir uns als Gastgeberin 2021 Zentrum der Dorf- und Stadtentwicklung sein zu dürfen“,* unterstreicht Bürgermeisterin Teufer.

Ortsbildmesse 2022 findet im Hausruckviertel statt

Die Ortsbildmesse findet jedes Jahr in einem der vier Viertel Oberösterreichs statt und rückt einen Tag lang Projekte, Initiativen und Ideen für eine lebendige Dorf- und Stadtentwicklung in den Mittelpunkt. Schauplatz der Ortsbildmesse 2022 wird dann das Hausruckviertel sein: *„Es freut mich, jetzt schon bekannt geben zu können, dass die Ortsbildmesse 2022 in der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz stattfinden wird“*, erklärt Wirtschafts- und Raumordnungs-Landesrat Achleitner und gratuliert Bürgermeister Harald Grubmair dazu, dass die Bewerbung seiner Gemeinde um die Veranstaltung der 30. Ortsbildmesse von Erfolg gekrönt war. Die zentral gelegene Gemeinde im Bezirk Eferding verfügt über einen äußerst aktiven Dorf- und Stadtentwicklungsverein. In den letzten Jahren hat St. Marienkirchen das komplette Ortszentrum neu gestaltet. Die Besucher der im September 2022 stattfindenden Ortsbildmesse können sich von den vielfältigen Aktivitäten (Ortsplatzgestaltung, Mostmuseum, Naturpark-Info-Zentrum, Nachnutzung des alten Braugasthauses als Gemeinde- und Veranstaltungszentrum) selbst ein Bild machen und werden in der Mostgemeinde auch kulinarisch verwöhnt werden.

Verschiebung der Regionstreffen der DOSTE-Vereine auf Herbst

Die Corona-Beschränkungen führten auch dazu, dass die für das Frühjahr geplanten Regionstreffen der Dorf- und Stadtentwicklungsvereine (DOSTE) verschoben werden mussten. Die Treffen sollen nun im Herbst 2020 nachgeholt werden, damit die wichtige ehrenamtliche Arbeit in der Ortsentwicklung rausch wieder gestartet werden kann. Bei dieser Gelegenheit dankt Landesrat Markus Achleitner den Gemeinden Sonnberg, St. Georgen/Obernberg am Inn, Vorchdorf und Meggenhofen, die Gastgeber dieser Vernetzungstreffen sein werden. Die Vernetzungstreffen werden heuer unter dem Schwerpunkt „OÖ. Trendradar – Zukunftstrends im Überblick“ stehen. In Zusammenarbeit mit der Zukunftsakademie des Landes OÖ werden teilnehmende Vereine über Entwicklungen der Zukunft informiert, die auch in der künftigen Arbeit in der Ortsentwicklung berücksichtigt werden sollten.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at

